

Askania Hotel Bernburg

Breite Straße 2-3
06406 Bernburg (Saale)

Tel: +49 3471 3540

info@askania-hotel-bernburg.de
www.askania-hotel-bernburg.de

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 9. Juli 2021 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Askania Hotel
Bernburg

©Claudia Kepke



Askania Hotel
Bernburg

©Claudia Kepke



Askania Hotel
Bernburg

©Manuela Fischer



Askania Hotel
Bernburg

©Manuela Fischer



Askania Hotel Bernburg

©Manuela Fischer

Parken



Parken

©Manuela Fischer

Parkplatz



Parkplatz

©Claudia Kepke

Alternativ bietet das Hotel einen eigenen Parkplatz an, der durch eine Toreinfahrt und Schranke abgegrenzt ist. Die Tagesgebühr beträgt 6 Euro.

Weg vom Parkplatz vor dem Haus zum Eingang



Weg vom Parkplatz
zum Eingang

©Claudia Kepke



Weg vom Parkplatz
zum Eingang

©Claudia Kepke

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 5 m

Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

ÖPNV



ÖPNV

©Manuela Fischer

Bushaltestelle Bernburg Marienkirche



Bushaltestelle

©Claudia Kepke



Bushaltestelle

©Claudia Kepke

Es gibt eine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 50 m

Es sind keine visuell kontrastreichen Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind keine taktil erfassbaren Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Es sind keine akustischen Haltestelleninformationen vorhanden.

Eingang



Eingang

©Manuela Fischer



Eingang

©Manuela Fischer



Eingang

©Manuela Fischer

Eingangsbereich

Eingangsbereich außen



Eingang außen

©Claudia Kepke



Eingang außen

©Claudia Kepke

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Eingang ins Hotel



Eingang ins Hotel

©Claudia Kepke



Eingang ins Hotel

©Claudia Kepke

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg zwischen Eingang außen und Eingang Hotel



Weg zwischen
Eingang außen und
Eingang Hotel

©Claudia Kepke



Weg zwischen
Eingang außen und
Eingang Hotel

©Claudia Kepke

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 3 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Rezeption



EG: Rezeption

©Manuela Fischer

EG: Rezeption



EG: Rezeption

©Claudia Kepke



EG: Rezeption

©Claudia Kepke

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Lobby



Lobby

©Claudia Kepke

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet. Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 3,1 m

TIEFE des Raums: 4 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Blumenkübel.

Weg vom Hoteleingang zur Rezeption



Weg vom
Hoteleingang zur
Rezeption

©Claudia Kepke



Weg vom
Hoteleingang zur
Rezeption

©Claudia Kepke

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Blumenkübel

1. OG: Zimmer 104 mit Bad



1. OG: Zimmer 104 mit
Bad

©Manuela Fischer



1. OG: Zimmer 104 mit
Bad

©Manuela Fischer

1. OG: Zimmer 104



1. OG: Zimmer 104

©Claudia Kepke



1. OG: Zimmer 104

©Claudia Kepke



1. OG: Zimmer 104

©Claudia Kepke



1. OG: Zimmer 104

©Claudia Kepke



1. OG: Zimmer 104

©Claudia Kepke



1. OG: Zimmer 104

©Claudia Kepke

Tür zum Schlafraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt insgesamt 0 barrierefrei konzipierte Zimmer im Betrieb.

1. OG: Bad im Zimmer 104



1. OG: Badezimmer Zi.
104

©Claudia Kepke



1. OG: Badezimmer Zi.
104

©Claudia Kepke



1. OG: Badezimmer Zi.
104

©Claudia Kepke

Tür zum Badezimmer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Treppe



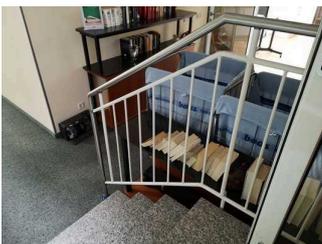
Treppe

©Claudia Kepke



Treppe

©Claudia Kepke



Treppe

©Claudia Kepke

Vorhandene Schwellen/Stufen: 23

Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe weniger als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Flur/Weg/Gang innen

1. OG: Weg von der Treppe zu Zimmer 104



1. OG: Weg von der Treppe zu Zimmer 104

©Manuela Fischer



1. OG: Weg von der Treppe zu Zimmer 104

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 2 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der gesamte Flur ist 16 m lang.

EG: Weg von Rezeption zur Treppe



EG: Weg von Rezeption zur Treppe

©Claudia Kepke



EG: Weg von Rezeption zur Treppe

©Claudia Kepke

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 3 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

1. OG: Frühstücksraum (zugleich Tagungsraum)



1. OG:
Frühstücksraum
(zugleich
Tagungsraum)

©Manuela Fischer



1. OG:
Frühstücksraum
(zugleich
Tagungsraum)

©Manuela Fischer

1. OG: Frühstücksraum (zugleich Tagungsraum)



1. OG:
Frühstücksraum/
Tagungsraum

©Claudia Kepke



1. OG:
Frühstücksraum/
Tagungsraum

©Claudia Kepke



1. OG:
Frühstücksraum/
Tagungsraum

©Claudia Kepke



1. OG:
Frühstücksraum/
Tagungsraum

©Claudia Kepke



1. OG:
Frühstücksraum/
Tagungsraum

©Claudia Kepke

Tür zum Speiseraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Tagungstechnik auf Anfrage (Beamer, Leinwand, Flipchart). Tagungen ab 12 Uhr möglich.

Treppe



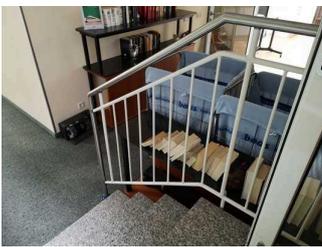
Treppe

©Claudia Kepke



Treppe

©Claudia Kepke



Treppe

©Claudia Kepke

Vorhandene Schwellen/Stufen: 23

Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe weniger als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

1. OG: Weg von der Treppe zum Frühstücksraum/Tagungsraum



1. OG: Weg von der Treppe zum Frühstücksraum/Tagungsraum

©Claudia Kepke



1. OG: Weg von der Treppe zum Frühstücksraum/Tagungsraum

©Claudia Kepke

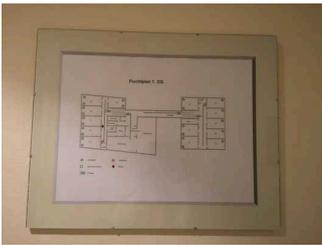
Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: 2 Treppen mit je vier Stufen

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel



Alarm/Hilfsmittel

©Claudia Kepke



Alarm/Hilfsmittel

©Claudia Kepke



Alarm/Hilfsmittel

©Claudia Kepke



Alarm/Hilfsmittel

©Claudia Kepke

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es ist keine Speisekarte in Brailleschrift oder auf einer barrierefreien Internetseite verfügbar.

Bedienelemente / Leitsystem

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Claudia Kepke



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Claudia Kepke



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Claudia Kepke

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind teilweise visuell kontrastreich gestaltet.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Informationen sind nicht taktil erfassbar.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

1. OG: Tagungsraum (zugleich Frühstücksraum)



1. OG: Tagungsraum (zugleich Frühstücksraum)

©Manuela Fischer

1. OG: Tagungsraum (zugleich Frühstücksraum)



1. OG:
Frühstücksraum/
Tagungsraum

©Claudia Kepke



1. OG:
Frühstücksraum/
Tagungsraum

©Claudia Kepke



1. OG:
Frühstücksraum/
Tagungsraum

©Claudia Kepke



1. OG:
Frühstücksraum/
Tagungsraum

©Claudia Kepke



1. OG:
Frühstücksraum/
Tagungsraum

©Claudia Kepke

Tür zum Speiseraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Tagungstechnik auf Anfrage (Beamer, Leinwand, Flipchart). Tagungen ab 12 Uhr möglich.

Treppe



Treppe

©Claudia Kepke



Treppe

©Claudia Kepke



Treppe

©Claudia Kepke

Vorhandene Schwellen/Stufen: 23

Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe weniger als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

1. OG: Weg von der Treppe zum Frühstücksraum/Tagungsraum



1. OG: Weg von der Treppe zum Frühstücksraum/Tagungsraum

©Claudia Kepke



1. OG: Weg von der Treppe zum Frühstücksraum/Tagungsraum

©Claudia Kepke

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: 2 Treppen mit je vier Stufen

Außengastronomie



Außengastronomie

©Manuela Fischer

Außengastronomie



Außengastronomie

©Claudia Kepke



Außengastronomie

©Claudia Kepke



Außengastronomie

©Claudia Kepke

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum / die Außengastronomiefläche ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt eine Speise-/Getränkemkarte.

Die Schrift der Speise-/Getränkemkarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speise-/Getränkemkarte in Großschrift vorhanden.

Es ist keine Speise-/Getränkemkarte in Brailleschrift vorhanden.

Die Speise-/Getränkemkarte wird nicht auf einer barrierefreien Website dargestellt.

Speisen/Getränke werden durch Servicekräfte an den Platz gebracht.